

In Zeiten des Corona Virus

Couch-Trekking

In Zeiten in denen wir besser im Haus bleiben sollten, kann ich lustvoll und ohne schlechtes Gewissen einer meiner Lieblingsbeschäftigungen nachgehen: Dem Couch-Trekking. In Berichten in Bergsportmagazinen, auf Karten, in Tourenführern, in Bildbänden von Bergen, im Internet auf Plattformen für Wanderer und Gipfelstürmer, ... immer wieder begeben mich gedanklich auf Reisen, stelle mir vor wie das und jenes so wäre, genieße die imaginäre Weitsicht und die wunderschöne Landschaft. Und dies alles ohne Anstrengung.

Dazu gehört für mich auch die Planung und die Vorbereitung von neuen Touren für die Naturfreunde. Schon bald machen wir uns vom Vorstand an das Programm 2021. Dieses Jahr habe ich besonders viele Ideen und ich werde meine Vorstandskollegen nerven, weil meine Tourenvorschläge in dieser Menge gar nicht realisierbar sind und natürlich die anderen auch noch Ideen haben.

Aber diese Vorbereitungen sind für mich mehr als nur das Planen der nächsten Touren. Es sind für sich echte Reisen. Ich erlebe Vorfreude auf den Gipfel, durchlebe gedanklich die Anstrengungen, spüre den Respekt vor den Schlüsselstellen und begegne Menschen, weil ich mir mögliche Teilnehmende vorstelle, um zu überlegen, ob diese oder jene Variante die bessere wäre.

So ist schon die Auseinandersetzung mit einer Tour allein für mich ein Erlebnis. Gedanklich habe ich schon viele Touren erschlossen, die ich nie (oder noch nie) gemacht habe.

Ich lade euch ein es mir gleichzutun. Meldet doch dem Vorstand eure Wünsche und Ideen für das Tourenprogramm 2021, damit wir die allerschönsten Perlen herauspicken können.

Bleibt gesund!

David

